

# Olga Neuwirth

## Musik für Klavier solo in Anlehnung an „Marsyas“ (2004)

Die Sage berichtet von einem musischen Wettstreit, zu dem Marsyas den leierspielenden Apollon herausforderte. In Diodors Version übertraf Marsyas aufgrund der Fremdheit seiner Musik und ihrer schönen Melodien Apollon zunächst. Dieser sang daraufhin zur Kithara und forderte Marsyas auf, es ihm gleichzutun. Marsyas' Einwand, zur Beurteilung stünde nur das Instrumentalspiel und nicht eine aus zwei kombinierte Kunst, wurde von den Schiedsrichtern, den Einwohnern von Nysa, nicht akzeptiert. Der Versuch, in die Auloi zu singen, scheiterte kläglich. Laut Apollodor drehte Apollon die Kithara kurzerhand um und spielte weiter; auch hier konnte Marsyas nicht mithalten und verlor den Wettkampf. Einer vorausgehenden Übereinkunft gemäß, die den Unterlegenen in die Gewalt des Siegers gab, hängte Apollon den Marsyas an einem Baum auf und zog ihm bei lebendigem Leibe die Haut ab.

## „Zagreus“

Zagreus lebt bei seinem Vater Hades in der Unterwelt. Doch seine Sehnsucht gilt seiner Mutter Persephone, die in der Oberwelt weilt. Also fasst er einen Entschluss: Er will der verfluchten Unterwelt entkommen. Sein Trumpf dabei? Die außergewöhnliche Fähigkeit, dem ewigen Tod durch Wiederauferstehen immer wieder zu entkommen. Doch reicht das aus, um den heimtückischen Fallen seines arroganten Vaters zu entgehen?

(Handout)

1.

# Marsyas

Olga Neuwirth  
(rev. 02/2006)

$\text{♩} = 96$   
8<sup>va</sup>-1

1

ppp

1

alle Vorzeichen gelten für einen Takt

misterioso e tenero

$\text{♩} = 96$

5

9

2.

28  $\text{♩} = 96$

28

sfz

29

29

mf

33

33

p

35

35

mf

3.

183

183

ff

186

186

f

190

190

p

192

192

ff

(Handout)